



Fünfter Tag

Mit dem Willen deines Herzens regiere mein Herz!

Der Wille, der das Herz Christi beherrschte, war von Liebe bestimmt. Sein Herz wurde in keine andere Richtung bewegt als zu Taten der Liebe. Sein Wille rief ihn unaufhörlich zur Liebe zum Vater und zu den „Schafen“, die er suchte und rettete. *„Wenn ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben, so wie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe“ (Joh 15,10).*

Es war sein Wille zur Liebe, der Jesus aufbrechen ließ, um das Kommen des Reiches Gottes zu verkünden; ihn entflammte, die Kranken zu heilen und Dämonen auszutreiben; ihn dazu brachte, die Hungernden zu speisen und den Sündern zu vergeben; ihn auf den steinigen Weg seines Kreuzes führte. Alles, was für ihn Bedeutung hatte, war Liebe. Gleich wo wir ihn vorfinden oder unter welchem Aspekt wir ihn betrachten, wir werden immer das Herz Christi finden, das unter der Leitung eines Willens handelt, der auf Liebe gründet.

O Jesus, lass mich ganz von deinem Herzen regiert werden, und allein dich nachahmen, „... zu lieben, wie du mich geliebt hast“ (Joh 15,12). Lass meinen Willen auf deine Liebe ausgerichtet sein, damit ich werde, wozu ich berufen bin: ein wahrer Christ. „Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt“ (Joh 13,35)